



**Kleine Anfrage**

Nummer: **0008/XXI**

Anfragende/r: **Rutsch, Martin Alexander**

**Güterbahnhof Tempelhof**

Ich frage das Bezirksamt:

1. Gibt es Planungen des Bezirksamts für die weitere Nutzung des Geländes des ehemaligen Güterbahnhofs Tempelhof?
2. Falls nein, sind übergeordnete Planungen bzw. Planungen der DB bekannt?
3. Welche Rolle spielt das Bezirksamt bei der Gestaltung des Geländes?

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin  
Abteilung für Stadtentwicklung und Facility Management  
Stadträtin



Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg, 10820 Berlin

Herrn  
Bezirksverordnetenvorsteher  
Stefan Böltes

über: - 2-fach -  
Herr Bezirksbürgermeister  
Jörn Oltmann

Geschäfts-/Stellenzeichen (bitte angeben):

Stapl FL (V)

Bearbeiter\_in: Andreas Baldow

Dienstgebäude:

Rathaus Schöneberg

John-F.-Kennedy-Platz

10825 Berlin

Zimmer: 3120

Telefon: +49 30 90277-3115

Telefax: +49 30 90277-7852

[Andreas.Baldow@ba-ts.berlin.de](mailto:Andreas.Baldow@ba-ts.berlin.de)

[www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/](http://www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/)

.01.2022

**KLEINE ANFRAGE gem. § 40 GO BVV - lfd. Nr.: 0008/XXI – des Bezirksverordneten  
Martin Rutsch (Fraktion LINKE)**

***Güterbahnhof Tempelhof***

Sehr geehrter Herr Böltes,

die vorbezeichnete Kleine Anfrage beantworte ich für das Bezirksamt wie folgt:

**Frage 1:**

**Gibt es Planungen des Bezirksamts für die weitere Nutzung des Geländes des  
ehemaligen Güterbahnhofs Tempelhof?**

**Zur Frage 1:**

Das Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs Tempelhof war festgestelltes Bahngelände. Die Flächennutzung wurde durch die DB-AG aufgegeben und zwischenzeitlich erfolgte die entsprechende Freistellung von Bahnbetriebszwecken nach § 23 des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG).

Der Bezirk Tempelhof-Schöneberg verfolgt, seitdem die DB-AG erkennbar kein Interesse an einer Weiterführung bahnaffiner Nutzungen hatte, das Ziel, dort ein Güterverteilsubzentrum zu ermöglichen. Das dafür notwendige B-Planverfahren 7-43 ruht derzeit.

**Frage 2:**

**Falls nein, sind übergeordnete Planungen bzw. Planungen der DB bekannt?**

## **Zur Frage 2:**

Übergeordnete Planung der Bahn sind dem Bezirksamt nicht bekannt. Vielmehr verfolgte in der Vergangenheit die DB-AG erkennbar das Ziel, die Fläche möglichst gewinnbringend zu vermarkten. Mittlerweile ist sie auch nicht mehr Eigentümerin der Fläche. Die früheren Entwicklungsideen der DB-AG scheiterten einerseits an der mangelnden Erschließung - es gibt nur eine Zufahrtsmöglichkeit vom Tempelhofer Damm - sowie an den Planungszielen des Bezirks (siehe Antwort zu 1.). Die Errichtung eines Güterverteilsubzentrums ist als Entwicklungsziel mit der (damals) zuständigen Senatsverwaltung abgestimmt worden.

## **Frage 3:**

**Welche Rolle spielt das Bezirksamt bei der Gestaltung des Geländes?**

## **Zur Frage 3:**

Die Errichtung eines Güterverteilsubzentrums ist weiterhin das Ziel des Bezirks. Die auf dem Gelände derzeit betriebene Flüssiggastankstelle ist nur befristet genehmigt und wird jeweils um ein Jahr verlängert.

Mit freundlichen Grüßen

Angelika Schöttler  
Stellvertretende Bezirksbürgermeisterin und  
Bezirksstadträtin für Stadtentwicklung und  
Facility Management